Bürgermeisteramt Dettingen unter Teck

Sitzungsvorlage Nummer: 095/2017

Bearbeiter: Neubauer / Sokolowski

TOP: 3 ö

Gemeinderat Sitzung am 10.07.2017 öffentlich

Aktualisierung Hochwasserschutz

Anlage 1 Angebot Büro Wald + Corbe vom 01.06.2017

I. Antrag

- 1.1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag im Programm Wasserwirtschaft für die Aktualisierung der "Flussgebietsuntersuchung" Lauter zu stellen.
- 1.2. Nach Vorlage des Zuwendungsbescheides wird die Verwaltung ermächtigt, das Ingenieurbüro Wald + Corbe mit der Aktualisierung der Flussgebietsuntersuchung gemäß dem als Anlage beigefügten Angebot zu beauftragen.

II. Begründung

Die Hochwasserabflussdaten im Flusseinzugsgebiet der Lindach/Lauter wurden im Jahre 2007 im Auftrag der Stadt Kirchheim, Lenningen, Dettingen und Ohmden durch das Ingenieurbüro Wald + Corbe erfasst. Im Rahmen dieser Untersuchung wurden mit einem detaillierten Flussgebietsmodell die Hochwasserabflüsse für alle wesentlichen Gewässer des Einzugsgebietes berechnet. Diese Ergebnisse waren auch Grundlage für die zu erstellenden Hochwassergefahrenkarten (HWGK) des Landes Baden-Württemberg.

Die Ergebnisse der HWGK aus dem Jahre 2007 genügen allerdings teilweise im Einzugsbereich der Flussgebietsuntersuchung nicht mehr den heute gestellten Anforderungen, da

- 1. die Geländeverhältnisse südlich der K 1250 sich teilweise geändert haben,
- 2. die Überflutungssituation im Bereich der Schloßberghalle und der nördlich gelegenen Teckschule im Rahmen der HWGK lediglich stark vereinfacht ermittelt wurde und
- 3. die vorhandene Hochwassergefährdung zusätzlich auch außerhalb der HWGK-Grenzen für den Gewässerabschnitt südlich der Schloßberghalle ermittelt werden soll.

Eine ausführliche Beschreibung der vorgesehenen Maßnahmen zu den vorgenannten Punkten 1-3 kann aus dem beiliegenden Honorarvorschlag (Anlage 1) entnommen werden.

Die Flussgebietsuntersuchungen werden in der Regel vom Land zu 70 % gefördert. Die Verwaltung schlägt vor, einen Förderantrag für Zuwendungen aus dem Programm Wasserwirtschaft (Ziffer 12.7 der Zuwendungsrichtlinien) für die Aktualisierung der Flussgebietsuntersuchung zu stellen. Nach Vorlage des Zuwendungsbescheides empfiehlt die Verwaltung, den Auftrag an das Ingenieurbüro Wald + Corbe zu erteilen.

III. Kosten / Finanzierung

Der Honoraraufwand für die Flussgebietsuntersuchung beträgt ca. 46.000,-- €. Bei einer Bezuschussung durch das Land (70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben) entfällt auf die Gemeinde ein Eigenanteil von ca. 13.800,-- €. Die Abwicklung erfolgt, vorbehaltlich einer Bezuschussung, im Rahmen des Haushaltes 2018.

Vorlage behandelt / Vorgang				
lm	Am	TOP	Vorlage Nr.	
GR	10.07.2017	TOP 3 ö	095/2017	